

DEUTSCHLANDPOKAL GERÄTTURNEN

WTB-Seniorinnen nehmen Pokal und Flair mit

31.10.2019



Gar nicht zu verstecken brauchten sich die Bronze-Siegerinnen Kathleen Katzer, Miriam Schwartz, Mareike Fleischer, Annika Hunger, Wiebke Fritsch, Linda Surhoff.

Einen tollen Bronze-Platz erreichten die Seniorenturnerinnen 30+ beim Deutschlandpokal Ende Oktober in Heidelberg. Ausgiebig feierten Linda Surhoff, Wiebke Fritsch, Miriam Schwartz, Annika Hunger und Mareike Fleischer sowie Kathleen Katzer und die Betreuerinnen Anja Knietsch und Sandra Anders den Erfolg in der beschaulichen Stadt am Neckar.

Denn während des Wettkampfs waren die Gesichter immer länger und länger geworden. Trotz eines guten Einstiegs am Sprung, drei souveränen Barrenübungen, einer quasi fehler- und vor allem sturzfreie Mannschafts-Darbietung am Balken und stabilen Bodenübungen beschlich das Sextett im Laufe des Wettkampfes das Gefühl, dass man im Vergleich zu den anderen Mannschaften eher schlecht wegkomme. Auch die sehr starke Konkurrenz aus den anderen Landesverbänden ließ die Hoffnungen schrumpfen.

Dennoch kämpften die Westfälinnen tapfer und punkteten mehrfach jenseits der 13-Punkte-Marke. Kathleen Katzer haute am Boden mit ihrer dynamisch-sauberen Expertise sogar 14,25 Punkte heraus. Umso größer war dann die Freude, dass 152,00 Gesamtpunkte den Sprung aufs Treppchen ermöglichten.

Den Sekt kalt gestellt hatten auch die Damen der Altersklasse 55+. Allerdings war hier von Beginn an die Devise: Dabeisein ist alles. Erstmals in der Besetzung Ingrid Deimel, Christiane Johner, Birgitta Sager, Eva Neumann und Kirsten Braun angetreten, freute sich das Quintett bereits, als Mannschaft entsendet worden zu sein. Das war immerhin nur sieben von 20 Landesturnverbänden vergönnt. Und genauso wie über die eigene Leistung an den Geräten freute man sich, alte Weggefährten, frühere Konkurrenten und sympathische Mitstreiter wiederzutreffen.

Fest im Visier haben die Fünf, den erturnten sechsten Rang als gute Ausgangsbasis dafür zu betrachten, im nächsten Jahr – gerne personell verstärkt – dem ein oder anderen Konkurrenten mehr ein Schnippchen zu schlagen.

Ergebnisse (für alle Altersklassen männl./weibl.): https://www.dtb.de/geraetten/termine/eventdetail/?tx_event_pi1%5Be-vent%5D=66&cHash=abd49046dce35d74938ea8eba24e8409



Die Damen 55+ genießen nach getaner Arbeit Flair und frohe Runde: v.l.: Christiane Johner, Birgitta Sager, Kirsten Braun, Ingrid Deimel, Eva Neumann



oben: Anja Knietsch, Kathleen Katzer, Miriam Schwartzen, Sandra Anders, Annika Hunger, Wiebke Fritsch
unten: Mareike Fleischer, Linda Surhoff